

Abendsegler im Bachtal

Fledermäuse erhalten sichere Quartiere entlang der Heidebäche

Mit jedem Baum der fällt, verändert sich die Welt der Fledermäuse. Die unter Schutz stehenden Insektenjäger sind auf eine Vielzahl an Höhlen und Verstecken in ihren Lebensräumen angewiesen. Durch die intensive Waldnutzung werden häufig Tagesquartiere durch Baumfällungen zerstört, so dass ein Mangel an Baumhöhlen die Situation für Fledermäuse verschlechtert.

Mit der Aktion „Abendsegler im Bachtal“ wurden an zwei Standorten im Suderburger Land Quartierstandorte für Fledermäuse geschaffen. Durch das Anbringen von speziellen Fledermauskästen an Bäumen, wurde das Höhlenangebot für die Insektenjäger langfristig verbessert. Das Stahlbachtal im Raum Böddenstedt, sowie eine Teichanlage bei Suderburg wurde vom Naturwart Thomas Dorschner als geeignete Standorte ausgewählt. Das Projekt wurde von der BINGO-Umweltstiftung und dem NABU-

Uelzen gefördert und konnte mit Helfern der Arbeitsgruppe „Das Dorf in der Landschaft“ realisiert werden.



Die verschiedenen Fledermausarten stellen unterschiedliche Ansprüche an ihren Lebensraum. Als Kulturförderer nutzt die Gruppe der Hausfledermäuse gerne Dachböden, Giebel- und Wandverkleidungen als Tagesversteck.

Eine typische Fledermausart ist die Breitflügelfledermaus, die bereits in der Dämmerung durch den

Ort Böddenstedt fliegt. Zusammen mit der Zwergfledermaus gehört sie zu den häufigsten Arten im Siedlungsbereich.

Der Große Abendsegler vertritt die Gruppe der Waldfledermäuse und bevorzugt große Laubwaldgebiete. Als Tagesquartier nutzt er verlassene Spechthöhlen, die von vielen anderen Tieren ebenfalls beansprucht werden. An dem Waldweg zwischen Böddenstedt und Hamerstorf kann man die Abendsegler im Licht der untergehenden Sonne bei ihren Sturzflügen beobachten. Die insektenreiche Bachlandschaft mit ihren Grünlandflächen und Laubwäldern sind gute Jagdgebiete für Fledermäuse. Zusammen mit den angebrachten Fledermauskästen wird das Projekt „Erlebnisraum Stahlbachtal-Mitte“ weiter zur Fledermausregion entwickelt und soll langfristig auf das gesamte Stahlbachtal von Bahnsen nach Holxen ausgeweitet werden.

Thomas Dorschner, Foto: Frank Manthey

Weihnachtsmarkt... in Suderburg

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2015 laufen auf Hochtouren.

Jetzt sucht die Suderburger Wirtschaft in Aktion noch mittelgroße Tannenbäume als Spende zur Dekoration in und an der Festscheune. Es brauchen keine Schönheiten sein.

Die Lose für die große Weihnachtstombola werden ab dem 20. November 2015 wieder in allen Suderburger Geschäften für 0,50 € angeboten.

1000 Preise werden dann am 6. Dezember an die Gewinner ausgegeben und noch ca. 8 Sonderpreise unter allen Losnummern verlost.

Hauptpreis ist in diesem Jahr ein i-Pad.

Ansprechpartnerin ist Gisela Baum
Telefon 0 58 26-2 39

Die nächste Ausgabe der DIE ZEITUNG erscheint ab 26. November 2015

Redaktionsschluss ist der 22. November 2015



Ein toller Tag bei der Hofmosterei Carstensen

Nach kurzer Überlegung der Eltern, was wir mit den Äpfeln aus der KiTa St. Michaelis Gerdau machen könnten, wurde schnell entschlossen gehandelt. Kurze Zeit später stand der Termin zum Apfelmosten fest. Nun mussten nur noch die Äpfel von den Kindern unter Mithilfe der Eltern geerntet werden. Nach der reichlichen Ernte ging der Ausflug von der KiTa zur Mosterei Carstensen nach Flinten.

Am Donnerstag, d. 8.10.15, stand morgens der Bus für alle Kinder der Mäuschen- und der Sonnenblumengruppe bereit. Es herrschte große Aufregung und alle Kinder waren pünktlich zu dem sehnlich erwarteten Termin da. Dort angekommen wurde den Kindern erklärt, wie das Saftpres-

sen funktioniert. Alle staunten, wie viel Saft aus einem geriebenen Apfel mit Hilfe eines Handtuches und der eigenen Kraft ausgepresst werden kann – und der Saft schme-



ckte himmlisch. Nun ging es an die Arbeit. Die Kinder halfen beim Reinigen der Äpfel und durften dann zusehen, wie die Äpfel in die Presse rollten. Auch der ausgespreste „Abfall“, der Trester, wurde genüsslich probiert. Die Kinder erfuhren, dass dieses Abfallprodukt

zur Tierfütterung genutzt wird und von diesen heiß begehrt wird. Nun ging es zu dem Abfüllen: Jedes Kind durfte sich direkt drei Liter Saft direkt abfüllen und später mit nach Hause nehmen.

Da die Kinder in drei Gruppen aufgeteilt wurden, hatte jede Gruppe die Gelegenheit, gemütlich auf der Hofveranda zu frühstücken und das Hofgelände zu erkunden. Dort gab es eine tolle Schaukel und viele alte Eichen zum Verstecken. Auch der Spielplatz im Ort bot viel Spaß beim Spielen.

Auf der Rückfahrt saßen glückliche und müde Kinder, die teilweise noch von den Äpfeln und dem Saft träumten.

Einen ganz großen lieben Dank an den Elternrat und die Eltern, die den Ausflug für die Kinder und die Erzieherinnen ermöglichten.

Petra Burger

Wichtige Rufnummern

Verwaltungen Rathaus
Suderburg 05826/980-0
Gerdau 05808/405
Eimke 05873/1414
Notfall-Bereitschaft der Samtgemeinde (Kläranlage) 0172/9739211
Grundschulen
Suderburg 05826/95899-0
Gerdau 05808/333
Oberschule Suderburg 05826/7053
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften Campus Suderbg. 05826/988-0
Jugendzentrum Suderburg 05826/880268
Kindergärten
Suderburg 05826/465
Gerdau 05808/1500
Eimke 05873/1327
Sportzentrum Suderburg 05826/409
Ärztlicher Notdienst Zentrale Rufnummer 116117 (verbindet mit dem diensthabenden Arzt)
Rettungsdienste und Feuerwehr-Notruf Tel. 112

Gemeindebrandmeister
R. Mentzel 05826/7595
Stellv. Gemeindebrandmeister
G. Mareck 05873/1447
H. Lange 05808/721
Ortsfeuerwehr Suderburg
M. Dyck 05826/8576
Ortsfeuerwehr Bahnsen
Christian Schulze 05826/9509008
Ortsfeuerwehr Böddenstedt
Carsten Knip 05826/1490
Ortsfeuerwehr Hösseringen
A. Günnel 05826/1500
Ortsfeuerwehr Holxen
W. Schulte 05826/8938
Ortsfeuerwehr Räber
T. Meyer 05826/360
Polizei-Notruf Tel. 110
Station Suderburg 05826/8231
Kirchengemeinden
Suderburg 05826/267
Gerdau 05808/244
Eimke 05873/241
SVO Energie GmbH 0581/805-0
Mülldeponie Borg 05803/9876-1
Postagenturen
Suderburg 05826/7203
Mo-Fr 8.00-13.00 u. 14.00-19.00
Sa 8.00-16.00

Notdienst

Anschriften der Apotheken im Umland
Bad Bevensen
AB Apotheke am Bahnhof
Bahnhofstraße 16 05821/41100
GÖ Göhrde-Apotheke
Göhrdestraße 1 05821/98500
KB Kur-Apotheke
Lüneburger Straße 17 05821/2465
RB Rats-Apotheke
Krummer Arm 1 05821/3044
EE Ebstorfer Apotheke
Hauptstraße 14, Ebstorf 05822/3941
RE Rats-Apotheke
Lünebg. Str. 2, Ebstorf 05822/95511
WR Wriedeler Apotheke
Hauptstraße 29, Wriedel 05829/1248
SO Sonnen-Apotheke
Bahnhofstr. 1, Bodenteich 05824/1251
SP St. Petri-Apotheke
Hauptstr. 10, Bodenteich 05824/9453
UR Uhlen-Apotheke
Uelzener Str. 6, Rosche 05803/500
WA Wacholder-Apotheke Suderburg
Bahnhofstraße 48 05826/7533
HS Heide-Apotheke
Neumarkt 3, Suhlendorf 05820/339
TW Turm-Apotheke
Hauptstr. 14, Wieren 05825/83010

Anschriften der Apotheken in der Stadt Uelzen
A Adler-Apotheke
Bahnhofstraße 13 0581/99226
AH Apotheke am Hambrocker Berg
Hambrocker Straße 43 0581/30940
AS Apotheke am Stern
Hagenskamp 2a 0581/74411
B Bären-Apotheke
Veerßer Straße 40 0581/30190
H Hammerstein-Apotheke
Gudesstraße 53 0581/2847
HE Herzogen-Apotheke
Schuhstraße 34 0581/16622
IL Ilmenau-Apotheke
Schuhstraße 28 0581/30020
K Kloster-Apotheke
OT Oldenstadt
Molzener Straße 1a 0581/42170
N Neue Apotheke
Lüneburger Straße 21 0581/2168
RO Rosen-Apotheke
Bahnhofstraße 21 0581/72626
U Uhlenkörper-Apotheke
Bahnhofstraße 51 0581/99233
W Widukind-Apotheke
Schuhstraße 2 0581/5494
Apotheken-Notdienst: (siehe Tabelle rechts)
ND=Umland, **UE**=Stadt Uelzen
Angaben vorbehaltlich etwaiger Änderungen

Landkreis Uelzen November 2015

	ND	UE
1 So	RE	W
2 Mo	LI	HE
3 Di	WR	IL
4 Mi	TW	K
5 Do	RB	N
6 Fr	UR	AS
7 Sa	SO	U
8 So	SO	HE
9 Mo	WA	N
10 Di	AB	AH
11 Mi	EE	AS
12 Do	HS	B
13 Fr	LI	HE
14 Sa	AB	HE
15 So	AB	IL
16 Mo	RE	K
17 Di	SO	A
18 Mi	GÖ	RO
19 Do	SP	U
20 Fr	KB	W
21 Sa	SP	A
22 So	SP	AH
23 Mo	WR	AS
24 Di	TW	B
25 Mi	RB	HE
26 Do	UR	HE
27 Fr	WA	IL
28 Sa	KB	W
29 So	KB	N
30 Mo	AB	RO



Advent bei „Treffpunkt Buch“

Am Dienstag, 10. Dezember um 16 Uhr liest Elke Holtheuer in der Bücherei Adventsgeschichten für Groß und Klein vor. Außerdem können sich die Zuhörer auf Weihnachtsgebäck, warme Getränke und stimmungsvolle Musik von der Gitarrengruppe freuen. Herzliche Einladung!

Seit kurzem bietet „Treffpunkt Buch“ auch Waren des Uelzener Weltladens an. In der Adventszeit wird dieses ständige Angebot noch erweitert: Außer fair gehandeltem

Kaffee, Tee, Schokolade usw. wird es dort wieder viele, schöne Geschenkartikel sowie den Kalender „Der andere Advent“ geben.

Zur Ausleihe bereit sind wieder einige interessante Neuanschaffungen. Geöffnet sind das Lesecafé und die Bücherei immer dienstags von 15 bis 17.30 Uhr und donnerstags von 16 bis 19 Uhr. Weitere Informationen unter 05826/9585044 und auf der Homepage <https://treffpunkt-buch-suderburg.wir-e.de>.

Katrin Becker

Adventssingen mit dem Remigius-Chor

Der Remigius-Chor unter Leitung von Miep Bolt-Jöhnke singt am Sonnabend, 28.11. um 17 Uhr bekannte Adventslieder in der Suderburger Kirche ein. Mitsingen der Gemeinde ausdrücklich erwünscht! Auch beim Adventssingen in St. Marien, Uelzen beteiligt

sich der Chor am Freitag, 11.12. um 17.15 Uhr gemeinsam mit dem Rutterchor, Veerßen. Herzliche Einladung zu den Konzerten! Im Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag wird der Remigius-Chor ebenfalls mitwirken.

Katrin Becker

Infoabend zur Homöopathie

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Rund um Körper, Geist und Seele“ informiert am Dienstag, 3. November um 19 Uhr die Ärztin Dr. Helga Brockmann über klassische Homöopathie bei „Treffpunkt Buch“. Grundlage dieses Abends ist das Buch „Homöopathie für Skeptiker“ von Irene Schlingensiepen und Mark Brysch.

Im September berichtete die Psychotherapeutische Heilpraktikerin Pia Labinski an Hand des Buches „Ich stehe nicht mehr zur Verfügung“ aus ihrer Arbeit mit der Freien Systemischen Familienaufstellung nach Olaf Jacobsen“. Beispiele aus

der Praxis zeigten, dass die Methode geeignet ist zur Erforschung des eigenen Standpunkts und dem Finden von kreativen Lösungen für das Miteinander.

Übrigens, seit 1. September bietet die Bücherei zu den Öffnungszeiten ständig ein kleines Warensortiment aus dem Weltladen Uelzen an. Geöffnet sind das Lesecafé und die Bücherei immer dienstags von 15 bis 17.30 Uhr und donnerstags von 16 bis 19 Uhr. Weitere Informationen unter 05826/9585044 und auf der Homepage <https://treffpunkt-buch-suderburg.wir-e.de>.

Katrin Becker

Frauenfrühstück

Am Dienstag, 24.11. 2015 kommt Dr. Christine Böttcher zum Frauenfrühstück der St. Remigius Kirchengemeinde. Sie spricht über das Buch „Frauen, die Uel-

zen beweg(t)en“. Beginn ist um 9.00 Uhr. Anmeldungen sind ab dem 10.11. unter den Telefonnummern 8919 und 7544 möglich. Herzliche Einladung!

Almut Schröder



Keine Chance für Husten, Schnupfen & Co.!



Wacholder Apotheke

... helfen wo immer wir können
Apotheker Michael Resch e.K.



DHU Nisylen®**

bei grippalen Infekten
statt 9,50 €

60 Tabletten
7,80*
Sie sparen
18%

**H&S Adventskalender
Teezeit**

24 Teemischungen von
H&S teilweise in Bioqualität -
genießen Sie jeden Tag
eine Tasse heißen Tee!
statt 5,45 €

24 Filterbeutel
4,99*
Sie sparen
8%



BoxaGrippal®**

zur Schleimhautabschwellung
von Nase und Nebenhöhlen
statt 12,59 €



20 Filmtabletten
9,79*
Sie sparen
22%



**Ginkobil®
ratiopharm 120 mg****

bei Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen
statt 86,60 €

120 Filmtabletten
59,95*
Sie sparen
31%



**WELEDA
Infludoron®****

homöopathisches Arzneimittel
bei grippalen Infekten und
Erkältungskrankheiten
statt 9,60 €

10 g Globuli
7,85*
100 g = 78,50 €
Sie sparen
18%



**Hyaluron-
ratiopharm® Augentropfen**

zur Befeuchtung der Augenoberfläche
statt 12,95 €

10 ml
9,95*
100 ml = 99,50 €
Sie sparen
23%

28 Weichkapseln
16,95*
Sie sparen
14%

Lasea®**

zur Behandlung von Unruhezuständen
bei ängstlicher Verstimmung
statt 19,60 €



120 Stück
39,98*
Sie sparen
12%

Baldriparan®

Stark für die Nacht

gegen nervös bedingte Einschlafstörungen
statt 45,35 €



Neurexan®**

bei Schlafstörungen
und nervösen Unruhezuständen
statt 21,96 €

100 Tabletten
18,95*
Sie sparen
14%

190 ml
7,95*
100 ml = 4,18 €
Sie sparen
11%



**Pinimenthol®
Erkältungsbad
FÜR KINDER**

zur unterstützenden
Behandlung von akuten
und chronischen Katarrhen
der Luftwege
statt 8,95 €



**Pinimenthol®
Erkältungssalbe****

pflanzliches Arzneimittel bei
Erkältungskrankheiten der Atemwege
statt 8,50 €

50 g
6,80*
100 g = 13,60 €
Sie sparen
20%

**Pinimenthol®
Erkältungsbad**

bringt Linderung bei
Erkältungen mit
jedem Atemzug
statt 9,90 €



190 ml
8,65*
100 ml = 4,55 €
Sie sparen
13%

**Auf
Dauer zum
Niedrigpreis**

**Ibuprofen®
akut 400 mg****

bei leichten bis mäßig
starken Schmerzen, Fieber



20 Tabletten
3,80*
Unser
Angebot!

*Nur solange der Vorrat reicht, Abgabe in handelsüblichen Mengen. Für Fehler keine Haftung.

Gültig vom 1.11. bis 30.11.2015. Alle Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer.

**Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt und Apotheker.



Wohnraum für Flüchtlinge dringend gesucht!

Die Samtgemeinde Suderburg mit ihren Mitgliedsgemeinden Eimke, Gerdau und Suderburg bittet ihre Einwohnerinnen/Einwohner dringend um Unterstützung, um geeigneten Wohnraum (Wohnungen, Häuser) für die Unterbringung von Flüchtlingen zu finden.

Was wird benötigt:

1. Unterkunft für ca. 50 – 120 Personen bis zum Februar 2016
2. Wohnungen oder auch Häuser, die zur Unterbringung von Einzelpersonen und Familien geeignet wären
3. Größere Gebäude und Mietshäuser
4. Gebäude, die nach Umbauarbeiten zur Unterbringung von mehreren Personen geeignet wären
5. **Wichtig:** vor Ort muss eine Verkehrsanbindung (Öffentlicher Personennahverkehr) vorhanden sein

Was wird geboten:

1. Angemessene Mietpreise, welche nach Besichtigung und Einzelverhandlung festgelegt werden
2. Dauerhafte Mietverhältnisse mit der Behörde
3. Sichere Miet- und Nebenkostenzahlungen für die Dauer des Mietverhältnisses
4. Bei Schwierigkeiten ist die Behörde Mietpartei

Die Flüchtlinge werden durch haupt- und ehrenamtliche Personen begleitet werden, um eine Willkommenskultur zu schaffen und ein Einleben in die neue Umgebung sowie Unterstützung bei den Dingen des täglichen Lebens zu gewährleisten.

Wie kann es laufen:

Sollten Sie entsprechenden Wohnraum anbieten können, kontaktieren Sie uns bitte unter der unten stehenden Telefonnummer. Näheres wird dann zwischen der Samtgemeinde- oder Kreisverwaltung und Ihnen geregelt. **Wir zählen auf Sie und hoffen auf Ihre Unterstützung**

Thomas Schulz

Samtgemeindebürgermeister

Hans-Hermann Hoff

Bürgermeister Gemeinde Suderburg

Volker Schulz

Bürgermeister Gemeinde Gerdau

Dirk-Walter Amtsfeld

Bürgermeister Gemeinde Eimke

Kontakt in der Verwaltung der Samtgemeinde Suderburg:

Reinald Müller, Bahnhofstr. 54, Suderburg, Tel. 05826/980-21, Email: reinald.mueller@suderburg.de

Ansprechpartner in den Ortschaften:

Gemeinde Suderburg

Böddenstedt: Hans-Jürgen Drögemüller Tel. 05826/1761
Christine Kohnke-Löbert Tel. 05826/83 57

Räber: Udo Depner Tel. 05826/89 00

Suderburg: Hans-Hermann Hoff Tel. 05826/89 46

Ulrich Mietzner Tel. 05826/17 55

Dierk Pellnath Tel. 05826/95 06 47

Gemeinde Gerdau

Bohlson: Wilhelm Schröder Tel. 058 08/4 32

Volker Schulz Tel. 058 08/98 04 85

Gerdau: Stefan Kleuker Tel. 058 08/15 51

Gemeinde Eimke

Amtsfeld, Dirk-Walter Tel. 058 73/249

Aus dem Bürgermeisteramt... Oktober 2015

Während das Thema Flüchtlinge alle Medien beherrscht, verläuft die Aufnahme der Flüchtenden im Suderburger Alltag ohne großes Aufsehen. Dies ist nur dank des großen Engagements der Flüchtlingshilfe Suderburg möglich.

Zwei Beispiele: Ich empfehle allen, einmal die „Kleiderkammer“ im Bürocenter am Suderburger Marktplatz zu besuchen und sich zu erkundigen, welche Bekleidung benötigt wird. Man sieht sofort, was hier für viele Arbeit drinsteckt, organisiert wie ein kleines Modegeschäft: Jede Menge Regale und Kleiderstangen, alles nach Größe usw. geordnet. Die Kleiderkammer ist immer dienstags von 15 bis 17 Uhr (Ute Mannsperger) sowie donnerstags von 10 bis 12 Uhr (Dagmar Hillmer) und 18 bis 20 Uhr (Ute Mannsperger) geöffnet.

Zudem habe in einen Deutschkurs reingeschnuppert und war begeistert vom Engagement der Kursleiterin Gaby Gummersbach und vor allem der Schüler. Elf Syrer und drei Sudanesen waren mit Konzentration und Freude dabei. Der Unterricht hat sichtlich allen Spaß gemacht, Humor und abwechslungsreiche Lernmethoden trugen zur guten Lernatmosphäre bei. Jede Lehrerin und jeder Lehrer an einer deutschen Schule wäre über solche lernwilligen Schüler (dies gilt durchweg für ALLE) begeistert. Danke auch an die übrigen ehrenamtlichen Unterrichtenden Rele Vogt-Sest, Nicole Sroka, Susanne Sebeke, Karin Becker, Heike Winkelmann und Dieter Meyer. Selbstverständlich trifft dies auch auf die vielen übrigen engagierten Ehrenamtlichen zu, die in diversen Gruppen arbeiten.

Die Unterbringung und Inte-

gration der Flüchtlinge ist zweifellos ein wichtiges Thema für Suderburg, aber das übrige Gemeinschaftsleben geht auch weiter und muss ebenso gewürdigt werden. Beispiel Holzen: Dort hat sich jetzt die Dorfgemeinschaft „offiziell“ gegründet und Karin Schubert zur Sprecherin gewählt. Neben der Durchführung der Seniorennachmittage (ich berichtete schon darüber) sind weitere Aktionen geplant. Das Haus „Maria Rast“ kann die Dorfgemeinschaft weiterhin nutzen, die Caritas beabsichtigt nicht, dort Flüchtlinge unterzubringen, sondern das Haus weiterhin für Jugendgruppen zu nutzen.

Eine für unsere Zukunft sehr wichtige Unterschrift habe ich im Ratssaal in Uelzen zusammen mit Thomas Schulz abgegeben: Die Unterzeichnung des Breitbandabkommens wird in den kommenden Jahren den Landkreis Uelzen und damit auch unsere Gemeinde an die digitale Spitze der ländlichen Räume katapultieren, indem wir eine flächendeckende (!) Glasfaserkabelversorgung erhalten. FTTB (Fiber-To-The-Building) nennt sich die Technologie, die eine Bandbreite von mindestens 50 MBit/s garantiert.

Vorausgesetzt, mindestens sechzig Prozent unserer Haushalte werden einen Glasfaseranschluss beantragen. Aber da bin ich optimistisch, zumal keine Anschlusskosten erhoben werden. Im kommenden Jahr wird die Gemeinde auf Infoveranstaltungen noch rechtzeitig informieren. Notfalls gehen wir Ratsmitglieder als „Drückerkolonnen“ durch die Haushalte, um unsere Bürger davon zu überzeugen, welche Wertsteigerung ihre Immobilie durch ein schnelles Internet erfahren würde.

Beeindruckt hat mich auch das Ergebnis der europaweiten Ausschreibung dieses Projekts. Nicht irgendein Globalplayer kommt da zum Zuge, sondern eine kreatives, verhältnismäßig kleines regionales Unternehmen, die Firma LüneCom. Die Rosinenpickerei der großen Telekommunikationsunternehmen hat damit ein Ende. Persönlich freut es mich, dass meine alte Forderung „Datenautobahnen vor Betonpisten“ doch noch umgesetzt wird.

Über Fragen und Anregungen, die unser Gemeindeleben betreffen, freue ich mich.



Ihr Bürgermeister
Hans-Hermann Hoff, Tel. 05826-8946, Mail: hoff.suderburg@t-online.de

NACHRUUF

Wir trauern um unseren langjährigen Verbindungsmann zu unserer ehemaligen Patenkompanie in Hötter

Herrn

Helmut Bausch

Oberstleutnant d. R.

Träger der Ehrennadel in Gold des ABC-Abwehrbataillon 7 in Hötter

Der Verstorbene hat die über 43 Jahre bestehende Patenschaft der Gemeinde Suderburg mit der 6./ABC-Abwehrbataillon 7 in Hötter aufgrund seiner Initiative nicht nur 1970 mit ins Leben gerufen, sondern diese als unser Verbindungsmann bis zu deren Auflösung am 11. 9. 2013 stets mit sehr großem Engagement begleitet sowie gefördert.

Helmut Bausch hat sich damit in der Gemeinde Suderburg sehr verdient gemacht.

Wir werden unserem verstorbenen Mitbürger und Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

Hans-Hermann Hoff
Bürgermeister
Gemeinde Suderburg

Friedhelm Schulz
Gemeindedirektor a.D.

Deckel sammeln gegen Polio

Jetzt gibt es im EDEKA Markt Suderburg auch eine Sammelstelle für Deckel von Getränkeflaschen.

Seit Anfang August haben der ROTARY Club (RC) Uelzen und viele Mitstreiter, die sich der Aktion angeschlossen haben, schon über 280.000 Deckeln gesammelt. (Stand 30.10.2015) Es werden die Kunststoffdeckel von geleerten Getränkeflaschen, Tetrapacks und anderen Getränkeverpackungen gesammelt. Diese Deckel, die aus „HDPE“ (High Density Poly-Ethylene) bestehen und ein wertvolles Recyclingmaterial darstellen, werden verkauft, und der Erlös wird der von ROTARY International angeführten Kampagne gegen Polio (Kinderlähmung) zugeführt. 500 dieser Deckel von Getränkeverpackungen finan-

zieren eine Impfung gegen Polio.

Da Bill Gates (Microsoft) zugesagt hat, bis 2018 die Sammelerträge von ROTARY für den Kampf gegen die Kinderlähmung zu verdreifachen, hat die Sammelaktion des RC Uelzen bereits Impfstoff für 1.680 Kinder auf diesem Weg bereitgestellt. Frank Ehlers vom RC Uelzen hat mit Gerd Janszikowsky im Eingang zum EDEKA Markt den Sammelbehälter aufgestellt und gleich die ersten Kunden für diese Aktion gewinnen können: Deckel abschrauben und in den Sammelsack - fertig.

Betreut wird diese Sammelstelle von Dieter Schwerdtfeger, der Fragen zu dieser Sammelaktion gerne beantwortet.



NACHRUUF

Die Suderburger Bürgerkönige trauern um ihren Schützenbruder

Helmut Bausch

der im Alter von nur 70 Jahren nach schwerer Krankheit verstarb.

Mit ihm verlieren wir nicht nur unseren Bürgerkönig des Jahres 1978, sondern auch einen guten Freund, der sich mit innerer Verbundenheit stets als Ansprechpartner und Kümmerer für die Gemeinschaft der Suderburger Bürgerkönige eingesetzt hat.

Sein Wirken für unser gemeinsames Interesse an der Suderburger Schützentraktion werden wir stets in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und der Familie.

Friedhelm Schulz
für die Vereinigung der Suderburger Bürgerkönige





Die Kolumne von Prof. Dr. Arnd Jenne, zuständig für Handelsmanagement an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften in Suderburg berichtet über aktuelle Projekte aus Handel und Logistik.

Heute: Y-Trasse

Nein, dies wird kein Beitrag zum Für und Wider der Y-Trasse, auch nicht ein bewertender Vergleich der zahlreichen oder besser gesagt zahllosen Varianten. Vielmehr soll hier auf zwei Phänomene hingewiesen werden, die bei (fast) allen Großprojekten (unabhängig ob Verkehrsinfrastruktur, Opernhäuser oder Stromtrassen) auftreten: Zum einen das Auseinanderfallen zwischen denjenigen, die von Großprojekten profitieren und denjenigen, die dafür die Kosten zu tragen haben. Zum anderen, dass selbst diejenigen, die am meisten davon profitieren, die Kosten nicht direkt tragen wollen. Ein Phänomen, das als Not In My Back Yard oder auch als Sankt-Florians-Prinzip bekannt ist.

Die Y-Trasse soll, egal in welcher Variante, die zunehmenden Hinterlandverkehre des Hamburger Hafens bewältigen. Güter sollen schneller den Weg zu den Absatzmärkten im Süden Deutschlands und in Südeuropa finden. Angestrebtes und geradezu zum politischen Mantra erhobenes Wirtschaftswachstum bedeutet mehr Verkehr. Eine unzureichende Verkehrsinfrastruktur gilt als Wachstumshemmnis und ist daher auszubauen. Über Alternativen wird bei der Erstellung des Bundesverkehrswegeplans, auf dem alle folgenden Planungen beruhen,

nicht diskutiert. Die mit der Zunahme der Verkehre einhergehenden Beeinträchtigungen, wie bspw. Lärm, Zerschneidung der Landschaft, Zerstörung von Ökotope oder Wertverluste von Immobilien sind dabei sozusagen als „Kollateralschäden“ hinzunehmen. Dies wäre dann unproblematisch, wenn Nutzen wie Kosten (Beeinträchtigungen) auf alle Betroffenen (annähernd) gleich verteilt wären. Dies ist aber meist nicht der Fall. Durch die Lüneburger Heide rollende (Container-) Züge werden regionalwirtschaftlich keine bzw. nur geringe (wenn, dann in der Bauzeit der Schienentrassen) Effekte auslösen. Gewerbeansiedlungen sind nicht zu erwarten. Ob die positiven Effekte auf Hamburg bis in die (südliche) Lüneburger Heide ausstrahlen, ist fraglich. Es ist also eine Ungleichverteilung von Nutzen und Kosten zu Lasten der (südlichen) Lüneburger Heide zu erwarten.

Ein ähnliches Phänomen lässt sich auf kleinerer räumlicher Ebene beobachten: Kaum jemand ist bereit, zugunsten eines (volks-) wirtschaftlichen Nutzens störende Infrastruktur (z. B. Flughäfen, Strom- und Bahntrassen) in seinem „Hinterhof“ zu dulden, vielmehr soll der „Nachbar“ die Lasten tragen. Aufgrund des komplexen deutschen Planungsrechts dauert es folglich meist Jahrzehnte bis zum Baubeginn. Bis dahin haben sich aber häufig die Rahmenbedingungen so verändert, dass Planungen und Notwendigkeiten nicht mehr übereinstimmen, also „unnötige“ Infrastruktur gebaut wird.

Im April dieses Jahres hat die Bundesregierung den Bürgerdialog „Gut Leben in Deutschland“ gestartet, um herauszufinden, was Lebensqualität für die Menschen in Deutschland bedeutet. Ohne den Ergebnisse vorzugreifen, dürften Ungleichverteilung von Nutzen und Kosten für Wirtschaftswachstum und Güterzüge vor der eigenen Haustüre nicht dazu gehören...

Vormerken: 19.11.2015, „Studium unter der Lupe“, Ostfalia Hochschule in Suderburg

awb bietet mobile Sammlung von Laub, Baum- und Strauchschnitt im Landkreis an

Im November wird der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreis Uelzen (awb) an drei Samstagen testweise eine mobile Laub-, Baum- und Strauchschnittsammlung anbieten. Hintergrund ist der Wegfall der Brenntage und daraus resultierende Entsorgungsanfragen von Bürgern beim awb. Bereits im Frühjahr gab es ein ähnliches Pilotprojekt. Dabei wurde jedoch nur gebündelter Baum- und Strauchschnitt angenommen. Die Erkenntnisse aus dieser ersten Sammlung fließen in das neue Angebot mit ein. Durch den Wegfall der Bündelung und der Erweiterung um Laub wird die mobile Sammlung bürgerfreundlicher und attraktiver.

Der awb bietet bereits ein breites Angebot an Sammel- und Abgabemöglichkeiten von Bioabfällen sowie auch Baum- und Strauchschnitt an. Neben der Biotonne, den Bioabfallsäcken und der Eigenanlieferung im Entsorgungszentrum Borg eignen sich für Laub und den sperrigen Baum- und Strauchschnitt insbesondere die Abholung auf Anforderung und der 660 l Mietcontainer. Mit der mobilen Laub-, Baum- und Strauchschnittsammlung soll der Bedarf für eine eventuelle Erweiterung des bisherigen Angebotes festgestellt werden. Zunächst soll diese Leistung an insgesamt drei Standorten angeboten werden. Folgende Termine in der Zeit von 9.00 - 13.00 Uhr finden statt:

07.11.2015 Betriebshof Oldenstadt, Wendlandstr. 8,

29525 Uelzen

14.11.2015 Bad Bodenteich Schützenplatz

21.11.2015 Bad Bevensen Gelände ÖKO-Korn Nord w.V., Silo Klein Bünstorfer Str.

An den Standplätzen steht ein Müllfahrzeug des awb bereit und nimmt das Laub und den Baum- und Strauchschnitt entgegen. Laub darf jedoch nicht lose, sondern nur in Säcken oder anderen Behältnissen angeliefert werden. Sofern es sich nicht um kompostierbare Papiersäcke handelt, müssen die Bürger das Laub aus den Säcken oder Behältnissen eigenständig ins Müllfahrzeug kippen und diese wieder mitnehmen. Ansonsten erfolgt die Annahme zu den Bedingungen, wie sie auch für die Eigenanlieferung im Entsorgungszentrum Borg gelten. Für eine Pauschale von 4,- € kann Laub, Baum- und Strauchschnitt, d.h. strauchiges/holziges Material aus dem Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern, abgegeben werden. Sonstige Bioabfälle wie beispielsweise Gras, Stubben und Stämme werden bei dieser Sammlung nicht angenommen! Die Anlieferung ist auf maximal 3 m³ begrenzt.

Der awb empfiehlt den Baum- und Strauchschnitt gebündelt anzuliefern. Dadurch verkürzen sich die Wartezeiten bei der Entladung deutlich. Die Bündel müssen mit einem natürlichen Bindematerial (z.B. Sisalseil) zusammengebunden werden. Bindematerial aus Draht oder Kunststoff ist nicht zugelassen. Weitere Infos: 0800-2920800

Abschießen/Vereinsmeisterschaften



Bei reger Beteiligung fand dieses Jahr das Abschießen bei der KK Suderburg statt. Hier die Platzierten und Sieger:

Spiller Pokal

- | | |
|-------------------|---------|
| 1. Christel Offen | 45 Ring |
| 2. Harald Monsky | 44 Ring |
| 3. Uwe Rogowski | 44 Ring |

- | | |
|-----------------------|--------------|
| 1. Jörg Petersen | 59,3 Teiler |
| 2. Helma Monsky | 72,6 Teiler |
| 3. Uwe Rogowski | 81,8 Teiler |
| 4. Harald Winkelmann | 286,0 Teiler |
| 5. Manfred Langhammer | 288,4 T. |

Die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften erfolgt beim Adventschießen.
Erika König, Schriftführerin



Hausmeisterservice & Gästezimmervermietung

Thomas Nohns

Service rund um Haus und Garten

Objektbetreuung · Gebäudereinigung · Winterdienst
Kleinreparaturen · Gartenfräsarbeiten
Vertrieb von Gartenbewässerungsanlagen

Oldendorfer Straße 30 · 29556 Suderburg

Tel.: 058 26 - 88 04 98

Mobil 01 72 - 3 00 66 46

Fax 058 26 - 88 04 99

Mail: service@htn24.de

Maschinelle Gassen- und Gehwegreinigung im Bereich Suderburg!

Winterräumdienst:

Wir haben noch Kapazitäten in Suderburg frei! Zu Festpreisen!

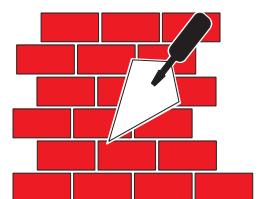
Maurermeister Christian Luck

Ausführung von:

Anbau, Sanierung

Umbau, Verblendung,

Putzarbeiten, Betonarbeiten



Bahnhofstr. 62, 29556 Suderburg, Tel. 05826/74 05

Fax 05826/74 06, Handy (01 72) 5 47 13 90

www.maurermeister-luck.de

Sommerradtour der Sport Jongleure

„Wiedermal eine tolle Tour“, war das einhellige Urteil aller 25 Mitfahrer der diesjährigen Radtour der Sport Jongleure. Bestes Radfahretter hatten die Organisatoren Renate und Manfred Wehran allein schon wegen der ausgezeichneten Vorbereitung verdient. Der Start in Barnstedt wurde mit dem Auto, Fahrradanhänger und -träger angefahren. Nur Uwe ließ es sich nicht nehmen, von Eimke eben mal mit dem Fahrrad nach Barnstedt zu fahren. Aber dann ging es auch für ihn in familienfreundlichem Tempo weiter. Auf klug gewählten Wegen führte die Strecke zunächst nach

Lüneburg, wo die Besichtigung des Wasserturms beeindruckende Ausichten über die Stadt und einen Blick weit über die Elbe hinaus ermöglichte. Auf einem Teilabschnitt des Ilmenau Radwegs ging die Fahrt über Bienenbüttel nach Steddorf, wo es nach der Kaffeepause mit traditionell serviertem Pflaumen- und Blaubeerkuchen noch „geistige Kost“ gab. Das „unternehmensmütige“ Ehepaar Martina und Stefan Kirschke berichteten vom Aufbau, Betrieb und Konzept des Naturkindergartens und Rollrasen-Betriebs. Gut gestärkt und erholt wurden auf dem Weg über Beverbeck zurück



Führerscheinprüfungen der sportlichen Art



Alle, die Einrad, Hocheinrad oder Waveboard fahren können, hatten kürzlich die Möglichkeit in der Pestalozzi-Schule in Uelzen ihre Fertigkeiten in verschiedenen Führerscheinklassen abzulegen.

Alle erfolgreich abgelegten Prüfungen wurden gestempelt und beurkundet.

Es wurden insgesamt 51 Prüfungen der unterschiedlichsten Klassen auf Waveboards, Einrädern

zum Ausgangspunkt noch lange Steigungen gemeistert. Bei einigen Jongleuren reichte die Kraft aber auch noch für eine Fallobst-Jonglage. Bei leckerem Grillbuffet

und angeregten Unterhaltungen in Bahnsen endete ein schöner und sehr informativer Radfahrsonntag. Der Dank dafür geht an die Organisatoren und alle Helfer.

**Die nächste Ausgabe der DIE ZEITUNG
erscheint ab 26. November 2015
Redaktionsschluss ist der 22. November 2015**

und Hocheinrädern abgenommen. Hierfür ein großes Dankeschön an alle Prüfer und Helfer: Burkhard Bartos, Birgit Fehlhaber, Fabian Fehlhaber, Florian Fehlhaber, Friederike Kraatz, Bianka Schab und Meike Wilkens. Die Prüfer hatten anhand der vielen Führerscheinabnahmen kaum Zeit zum Luft holen und waren somit zwei Stunden im Dauereinsatz.

Alle Teilnehmer, Prüfer und Zuschauer waren sich am Ende einig: auch nach den erfolgreichen Prü-

fungen wird fleißig weitergeübt, damit im nächsten Jahr weitere Klassen in die Führerscheine eingetragen werden können.

Insgesamt wurden bei den Sport Jongleuren seit Einführung der Führerscheine bereits von 159 Personen über 500 erfolgreiche Prüfungen abgelegt.

Die Bedingungen sowie die diesjährigen Führerscheinwerber der einzelnen Klassen sind unter www.sportjongleure.de nachzulesen.

SNACK MOL WEDDER PLATT!

Moin leewe Lüüd,

jii hebbt dor liekers vun höört – een Joahr is üm und de Gerdauer Politspitz is afboken – is dat nich een beten wunnerlich? Dat is noch nich een und een halv Joahr trüch, dor heff ik de Geschicht al bi de Fööt hat...

„...Dor weer doch ok noch wat mit de Schultheiß ... In een lüttet Dörp sall dat in de nächsten Maanden wat nieget geben. De ole will sien Sessel rümen und dor sall een niege her – man de Kronprinz sall dat nu wohl nich mehr warn – tominst no buten för dat blöde Volk sall dat so utsehen. Denn ik mag nich glöven, dat he sik einfach so düssen Posten entgahn loten will. Se wüllt wohl een Marionett insetten, de noch, wat de Politik angeiht, een witte West hett (oder noch keeneen vun de Placken schnackt hett?!- tweetet oder- se (de Marionett) hett eentlich gorkeen Plaan vun dat, wat se dor mooken doot) und denn ward ut de tweete Börgermeister-Reeg stüert...“

...heff ik in Maimaand 2014 schreeven...(Har ik recht orer haWokeen is de Popp!?r ik recht!?). Nu meent se, dat dat Volk, dat blöde, al vergeten hett, wat de tweete Kerl an de Sprütt so vertappt hett? Wüllt jii würkli und ut vull Övertüügen een Schultheiß hebben, de tegen sien eegen Gemeen

klagen deit!? Ok wenn dat sien Recht as Börger is, dat deit swor rüken und so een Vertreter vun dat Volk kann ninich de richti Waahl ween. Ik hoff, dat de swatten Ratslööd noch Anstand und Rückgrat hebbt, dat se em nich eenstimmig (ut de swatte Reeg) wählen doot. Blots – woneem mag ik dat jümmers noch nich glöven!? Dat vun de root – grööne Afdeeln keeneen Stimm för düssen Kandidaten kümmt, dat sett ik mol vörut. Allens anner wöör mi nich minn spaansch vörkoom! Op de anner Siet – keen sall dat Amt hebben!? Is dor een Fruu /Mann, de ut denn Krink vun de Ratslööd kann und ok mag!? De de künnt, hebbt al veel ümto to doon und keen Tied för so een „Blangenbi- Fulltied-Job“, orer se wüllt dat nich orer se hebbt nich dat Öller. Und denn givt noch de, de dormit keeneen wat Goodet doon wöörn – sik sülms insloten. Also blivt blots de een, de sülmsverleevt över allens stoht, de mennig Postens besetten deit und blangenbi noch Buer is? Wo sall dat gaahn!? Ik seh swatt, leewe Lüüd. Dor hölpt blots een Niewaah! Und denn weg mit dat Sammelsuus! ...- Drööm künnt so schön ween. Wat blivt!? Vielleicht de gülden Harvstdaag geneten und sik al op de düster Tied instellen!? „Bums, is düster!“, hett mien Mudder jümmers seggt. Of nu so wiet is!?

Düster süht dat ok in de Opfanglaagers ut. Ok bi uns sünd de Toflucht söökenden Minschen ut Syrien und annerswo een Thema. Noch nich so dull as in anner Rebeeten, man dat kümmt neger bi. In de Kriesstadt hebbt se al twee Turnhallen sparrt, in Seborg givt woll ok nich so veel Wohnruum, as se sik erhoffen deen. Ofschoonst dor noch is. Also in de heele Samtgemeen, meen ik nu. Dorvun bün ik övertüücht und dat is jo ok to seen. Bruukst blots dörch de Dörpen foohrn, wenn't al düster is – een Barg „Leerstand“, orer Hüüsen, de groot noch för een, twee (...) Familien sünd und dor is denn blots een Minsch alleinig bin, de dor för sik hin kröppt. Dat kümmt de Dag, dor mütt se ok in de Verwalten inseeht, dat dat Lüüd geven deit, de hölpn wüllt und nich dorop ut sünd, sik dat Hus to „sanieren“, as een dat dörch de Bloom seggt woorn is. Kümmt Tied, kümmt Wohnruum. Glöövst nich!?

So, un nu lett jüm nich argern!

Niels



8 x TRUMP

in der Samtgemeinde

Suderburg

Besuchen Sie unsere Adventsausstellung „Lichterglanz und Tannenduft“

Sa. 21. 11. von 8.30–20.00 Uhr



Bahnhofstr. 3 · Suderburg
Tel.+ Fax (0 58 26) 95 83 13

Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. 8.30–12.30 Uhr
Di.–Fr. 14.30–18.30 Uhr
Montagnachmittag geschlossen

Lichterglanz und

Mit Riesenschritten geht es auf das Jahresende zu. Wie in den vergangenen Jahren, bietet das „Geschmackvoll“ zur Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit im November im Pavillon unter den Eichen - direkt neben dem Geschäft in der Bahnhofstraße - seinen Kunden eine Ausstellung mit aktuellen Floristik- und Dekorationsideen an.

Diese Ausstellung ist regelmäßig sehr gut besucht und es gab immer wieder aus der Wunsch der Kundschaft, auch nach Einbruch der Dunkelheit, zum Feierabend, etwas länger verweilen zu dürfen. Darauf möchte sich das „Geschmackvoll“ in diesem Jahr einstellen, und bietet die Adventsausstellung deshalb in einem anderen Format an. Sie wird nur an einem Sams-

info@DieZeitung4you.de

**Elektro -
Service**

Gaede

- Elektro-Installationen
- Telefonanlagen
- EDV-Service
- Photovoltaik

Michael Gaede

Lönsweg 6 · 29556 Suderburg
Tel./Fax 05826/1269 · Handy 01 70/34 75 721
E-mail: gaede-suderburg@t-online.de



**Fachhandel & Floristik
Schlüsseldienst**

EMS Elvira Müller
Hauptstr. 51, 29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 73 61, Fax 73 62

Mulchscheiben

Schutzvlies aus Naturfaser
gegen Frost



GIMO

Bahnhofstr. 48
Tel. 05826 / 239

MODE & TEXTIL Suderburg

**Haben Sie schon ein Weihnachtsgeschenk
für Ihre Lieben??**

Bei uns finden Sie bestimmt etwas und
außerdem erhalten Sie auf Oberbekleidung

20 % Vor-Weihnachts-Rabatt

(Anzeige ausschneiden und mitbringen)

**Gewinnfrage:**Gewinn: **Gutscheinheft für die 8xTrumpf-Firmen (je 15,- €)**

Wann findet die Ausstellung
Lichterglanz und Tannenduft
statt?

Lösung:

Absender:

Name, Vorname: _____

Straße, Ort _____

Telefon oder eMail: _____

Einfach die Frage beantworten und bis zum 20.9. in den Kasten bei:

EDEKA Janszikowsky, EMS Elvira Müller
Christels Papierladen
Gimo Mode & Textil
oder per Post an: Die Zeitung
Burgstraße 20, 29556 Suderburg
eMail: trumpf@DieZeitung4you.de

Es entscheidet das Los.
Die richtige Antwort des letzten Gewinnspiels
lautete „104“. Gewinner des Gutscheinheft ist
Margrit Janszikowsky, Lüneburg.
Herzlichen Glückwunsch!

Tannenduft



tag stattfinden, dafür wird die Öffnungszeit verlängert - abends „mit Beleuchtung“. Außerdem gibt es einen Bratwurststand, heiße Getränke und Gebäck.

Den ganzen Tag über darf jeder Kunde zum Einkauf ein Los ziehen.

Es gibt attraktive Preis- und: **JEDES LOS GEWINNT!**

Lassen Sie sich überraschen und besuchen die Adventsaus-

stellung vom „Geschmackvoll“. Unter dem Motto „Lichterglanz und Tannenduft“ können Sie am 21. November 2015, von 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr, einen stimmungsvollen Tag verbringen und sich auf die kommende Adventszeit einstimmen - oder einstimmen lassen.

Das Team vom „Geschmackvoll“ freut sich auf Ihren Besuch.

**Jetzt
NEU**

Kreativ - Gartenbau

**Dipl.-Ing.
Angela Eppler**

**Hösseringen/Wienhausen
Tel. 0 58 26-23 79 666**

www.suderburg-online.de

Roswitha Ziesener

**Neu:
Jetzt auch
Maniküre**

Fach-Fußpflege

Graulinger Straße 10 · 29556 Suderburg
Telefon (0 58 26) 82 00 · Mobil (01 73) 615 24 27

Termine (auch mobil) nach Vereinbarung:
Montag – Freitag: 8.00 – 20.00 Uhr, samstags bis mittags



Janszikowsky

Bahnhofstraße 41, 29556 Suderburg
Telefon (0 58 26) 71 59

**Ihr aktiver Frischemarkt
für Suderburg und Umgebung
mit Postagentur
und Lotto-Annahme**

Beachten Sie unsere Angebote!

STENZ live

13. November
21 Uhr

18 Uhr Leckereien aus Italien.
Dazu singt Giulio de Simone
italienische Klassiker.

Pommeriens

Eintritt
frei!

PADDY'S KNEIPE & RESTAURANT
Inh. Patricia Holm Tel. 05826-4020785

Bürgerbeteiligung erwünscht! - Die machen, was wir wollen!

„Die Politiker machen ja doch, was sie wollen! - Der Bürger hat kein Interesse an Politik!“

Räumen Sie mit diesen Vorurteilen auf und beteiligen Sie sich an Ihrer Ideensammlung! Wir möchten wissen, welches Thema/welche Themen Ihnen ganz persönlich am Herzen liegen.

Sagen Sie uns, wo Sie Handlungsbedarf sehen. Was können wir gemeinsam tun, um unsere Samtgemeinde und unsere Gemeinden so zu gestalten, dass sich jeder Bürger und jede Bürgerin darin wohlfühlt?

Dabei interessieren uns Themen wie Inklusion, Tourismus, Bildung, Integration von Flüchtlingen oder

Umweltschutz genauso wie Ihr ganz persönliches Thema. Das kann der eigene Gehweg vor der Haustür sein, eine unzureichende Beschilderung, schlechte Radwege usw.

Wir möchten Ihre Ideen sammeln und mit Ihnen gemeinsam schauen, welche Themen den Einzelnen in unserer Samtgemeinde interessieren. Wir versprechen, dass wir uns jedes einzelnen Themas annehmen und versuchen, mit Ihnen gemeinsam eine Lösung zu finden.

Zu Ihrer Ideensammlung laden wir Sie herzlich ein am 27. 11. 2015 um 19.00 Uhr im „Kaffee Hof“ in Suderburg.

Grünkohllessen

Wie in jedem Jahr lädt der Vorstand des SPD-Ortsvereins Suderburger Land alle Mitglieder und Freunde am Totensonntag (22. 11.) um 19.00 Uhr zum gemeinsamen Grünkohllessen in das Gasthaus Köllmann in Bargfeld ein.

Während des Essens werden Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zur SPD bzw. für ihre langjährige Ratsarbeit geehrt.

Außerdem wird der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Suderburger Land, Wolfgang Hahnemann, einen kurzen Rückblick über die Arbeit der SPD in den Kommunen im Jahr 2015 geben.

Der Vorstand hofft, dass sich möglichst viele OV-Mitglieder beim 1. Vorsitzenden (W. Hahnemann in Gerdau) anmelden.



Es gibt ein Thema in Ihrer Kommune, das Ihnen am Herzen liegt oder ein Problem, das gelöst werden will?

Dann reden Sie mit uns! Dafür haben Sie Ihre Vertreter in den Rat und Samtgemeinderat gewählt! Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen! Wie? Das erleben Sie am:

27.11.2015, 19.00 Uhr
im „Kaffee Hof“ in Suderburg



<http://spd-suderburger-land.de>

Seit dem 22.10.2015 hat der SPD-Ortsverein Suderburger Land eine eigene Seite im Internet. Unter der Internetadresse <http://www.spd-suderburger-land.de> finden die interessierten Bürgerinnen und Bürger nicht nur die E-Mail-Adressen und Tel.-Nr. des Vorstandes und der Fraktionsmitglieder in den Räten der SG Suderburg

und der Gemeinden Eimke, Gerdau und Suderburg sondern auch Beiträge aus der Bundes- und Landespolitik sowie in Zukunft auch aus dem LK Uelzen und den Gemeinden.

Die Internet-Verantwortlichen des SPD-Ortsvereins Suderburger Land bemühen sich, ihre Seite so aktuell wie möglich zu gestalten.

Erfolgreiche Rassegeflügelzüchter

Über zwölftausend Tiere standen im züchterischen Wettstreit auf dem Messegelände in Hannover um zu höchsten Ehren zu gelangen. Die Deutsche Junggeflügelchau, die in diesem Jahr zum 134. Mal stattfand, ist für die Züchterschaft immer wieder ein besonderer Event.

Aus dem Landkreis Uelzen waren auch in diesem Jahr wieder Züchter dabei die mit ihren Tieren beachtliche Erfolge erzielten. Horst Wöppelmann aus Köna mit Rouen Claire-Enten, Joachim Becker

aus Böddenstedt mit Laufenten und Hans-Jürgen Drögemüller ebenfalls aus Böddenstedt mit Landenten mit Haube, Zwergenten und Modernen englischen Zwerg-Kämpfern erzielten sehr gute und hervorragende Bewertungen. Ehrenpreise und Medaillen waren der Lohn.

Am Erstes Adventswochenende findet auch wieder in Uelzen in der Viehmarkthalle am Albrecht Thaergelände die Kreisverbandschau der Rassegeflügelzüchter der Lüneburger Heide statt.



Pokalschießen

Kürzlich fand in Hösseringen das Pokalschießen der drei befreundeten Suderburger Vereine Schützenverein Hamerstorf, Schützenring Hösseringen und dem Schützen Club Suderburg statt, das sie gemeinsam ausgerichtet. Über zwei Tage hatten eingeladenen Vereine die Möglichkeit, in verschiedenen Klassen den Besten unter sich auszumachen. Außerdem wurde ein Ehrenteller ausgeschossen, den Anke Steenbeck vom Schützenverein Jastorf errang. Insgesamt traten 77 Schützen-schwester und Schützenbrüder an, um den Ehrenteller zu bekommen. Neben dem Ehrenteller wurden die besten Einzelschützen und Mannschaften ermittelt. Die Ergebnisse im Einzelnen: In der Schützenklasse siegte die Mannschaft der SG Wellendorf II vor der Mannschaft der Hoffmann GmbH Unterlüß und dem SV

Kallenbrock. Beste Einzelschützin wurde Anke Sackmann von der KK Altenmedingen, vor Willi Penge von der SG Wellendorf II und Tobias Schenk vom SV Kallenbrock. In der Altersklasse holte sich den Sieg die Mannschaft der SSG Hardautal Ham II, vor der Mannschaft des SV Melzingen und des SV Kallenbrock II. In dieser Klasse siegte bei den Einzelschützen Hermann Müller von der SSG Hardautal Ham. II vor Karsten Braune vom SV Unterlüß III und Wilfried Krügel von der SSG Hardautal Ham. II. Die Veranstalter gratulierten bei der Siegerehrung allen Siegern und bedankten sich bei allen, die aktiv an der Ausrichtung beteiligt waren, sowie bei den Teilnehmern für ihr kommen und alle wünschten sich für das nächste Jahr eine genauso gelungene Veranstaltung.



von links: Horst Wöppelmann, Joachim Becker und Hans-Jürgen Drögemüller



44. Herbstlanglauf „Rund um Hösseringen“

am Samstag, 14. November 2015

Der Herbst beginnt die Blätter schon bunt zu färben. Traditionell steht damit auch wieder einmal der Herbstlanglauf des VfL Suderburg vor der Tür.

Nichts ist so beständig wie der Wandel – Nach diesem Zitat von Heraklit von Ephesus (etwa 540 - 480 v. Chr.) gibt es auch in diesem Jahr wieder einige Änderungen in der Ausschreibung:

Aufgrund der hohen logistischen Herausforderung können wir den Marathon und den Schulklassenwettbewerb leider nicht weiter anbieten. Auch das Wandern ist als „separater Lauf“ nicht mehr im Angebot. Wanderer sind aber nach wie vor herzlich eingeladen, auf den vorhandenen Laufstrecken die Natur zu genießen, nur ohne Startgeld, Startnummer usw.

Von unserem großen beheizten Zelt mussten wir uns ebenfalls trennen, da wir dieses aus mehreren Gründen nicht mehr aufstellen

dürfen. Die Versorgung wird in die große Halle des Sporthauses verlegt. Um dort Platz zu schaffen, zieht das Meldebüro samt Startnummernausgabe in den kleineren Raum um. Weitere „trockene Plätzchen“ werden durch kleinere Zelte geschaffen, denn wir möchten niemanden im Regen stehen lassen.

Eine gute Nachricht gibt es für unsere Nachwuchsläufer im Schnupper- und Kinderlauf: Durch unsere lokalen Sponsoren (Wacholder-Apotheke, Physiotherapie Juchert, Elektroservice Gaede und EMS-Elvira Müller) ist es uns möglich, den Kindern kostenlos eine Medaille zur Verfügung zu stellen, natürlich nur solange der Vorrat reicht. Wer sich eine Medaille sichern möchte, sollte sich also rechtzeitig anmelden. Wie immer werden die Kinder auch in diesem Jahr wieder von einem „Laufhasen“ begleitet.

Bei der Siegerehrung werden

wieder die 3 schnellsten weiblichen und männlichen erwachsenen Sportler jedes Laufes mit einem Pokal geehrt. Bei den Kindern und Jugendlichen bekommen alle Altersklassen-Sieger einen Pokal. Eine Ausnahme bildet hier allerdings der Schnupperlauf. Hier gibt

es weder Siegerehrung noch Pokale, denn hier geht nicht ums Gewinnen sondern ums Mitmachen, Spaß haben, Ankommen und Stolz sein.

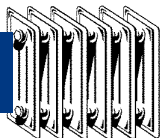
Insgesamt warten auf die Sportler 800 Startplätze, 400 Medaillen, 59 Pokale und viele freiwillige Helfer ...

Aktueller Zeitplan:

Lauf-Nr.	Strecke Ca.	Info und Altersklasseneinteilung	Startzeit
1	Halbmarathon	männl. + weibl. Jugend U20, Männer, Frauen, Senioren/-innen, Richtzeit: 2 Std. 30 min.	12:00
2	500 m	Schnupperlauf, Mädchen und Jungen (2009 und jünger), ohne Altersklassenwertung	12:15
3	1000 m	Kinderlauf, U8 + U10 weiblich (2006-2009)	12:30
4	1000 m	Kinderlauf, U8 + U10 männlich (2006-2009)	12:30
		Laufende Siegerehrung ab	13:00
5	1.500	Kinder U12, Jugend U14, männlich und weiblich	13:00
6	10 km	männl. und weibl. Jugend U16, U18, U20, Männer, Frauen, Senioren/-innen, Richtzeit: 1 Std. 15 min.	13:15
7	5.1 km	Trimmlauf, keine Altersklassenwertung	13:30
8	Walking 5.1 km	Nordic Walking/Walking, keine Wertung (nur Zeitmessung)	13:40
9	3.000 m	männl. +weibl. Jugend U14, U16, U18, U20, Männer, Frauen, alle Senioren/-innen	13:50

Meldungen für den Herbstlanglauf können online unter www.herbstlanglauf.de oder schriftlich auf den Meldebögen des VfL Suderburg (Birgit Reiter, Heerstr. 26, 29556 Suderburg) bis zum 4. November abgegeben werden. Bei einer Onlineanmeldung reduziert sich die Meldegebühr pro Starter um 0,50€.

HEIZUNG



SANITÄR

Joachim Grunau

Bahnhofstr. 77b · 29556 Suderburg · Tel. (05826) 8407

- Öl - Gas - Solar - Heizsysteme
- Holzvergaser-Heizungsanlagen
- Altersgerechte Badsanierung
- Gas-/Ölfeuerungs-Kundendienst



Wir übernehmen Wartungsarbeiten für folgende Fabrikate:

Buderus

WOLF

BENRAAD
-ATAG-Gruppe-

Vaillant

Sieger
HEIZSYSTEME

VIESSMANN

Oel-Gasfeuerungs-Notdienst

**Ein Anruf
genügt:
(0 58 26) 84 07**



Informationen aus der Grundschule Suderburg

Eine gemeinsam Kleider- und Spielzeugbörse hat in den Räumen der Grundschule im September stattgefunden. Es wurden 500 € für

die Schule eingenommen. Danke an das Börsenteam und alle Beteiligten für ihren Einsatz. Die Klassen freuen sich.

So können zum Beispiel neue CD-Player angeschafft werden.

Die Klassenfahrten der vierten Klassen in den Harz und nach Altenhausen haben bereits stattgefunden. Beide Fahrten sind ohne

besondere Zwischenfälle sehr gut verlaufen.

Jetzt müssen die Schüler und Schülerinnen wieder normal zur Schule und freuen sich auf die nächsten Ferien.

Die Schüler und Schülerinnen der 1. Klassen der Grundschule Suderburg bedanken sich beim Elberhof für das leckere Frühstück aus den Biobrot Dosen. Begeistert verspeisten die Kinder Biobrotchen, selbstgemachte Marmelade, Biole-

berwurst und den leckeren Saft.

Es gab Sicherheitswesten für unsere Erstklässler. Nun freuen sie sich, diese lustigen und sicherheitsfördernden Westen zu tragen. Besonders morgens, wenn es noch kalt und dunkel ist, sieht man unsere Kleinen leuchten.

Die Westen gibt es kostenlos, eine Initiative der Stiftung „Gelber Engel“ des ADAC, der BILD-Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder“ und der Deutschen Post AG.



Familien-Skifreizeit vom 1.1. bis 6.1.2016

nach Maria-Lankowitz/Steiermark

Leistungen:

- Bustransfer nach Maria-Lankowitz, Transfer in die Skigebiete
- 4 Tage Halbpension im Sporthotel „Piberstein“
- Skipässe und Skiausrüstung (Ski, Skischuhe, Helm)

Interesse ??????

Nähere Informationen am 5. November 2015 um 19 Uhr im Luther's

Anmeldungen nur mit Anzahlung (50,-€)

Michael Leue



Erntedankfest des SoVD

Am 10.10.2015 fand im Gemeindehaus bei der St. Remigius Kirche in Suderburg das Erntedankfest des SoVD statt. Diese jährliche Veranstaltung wird immer mit viel Begeisterung angenommen.

Als erstes gab es bei Kaffee und Kuchen einen kurzen Überblick über das aktuelle Pflegestärkungsgesetz.

Der Kreisvorsitzende Herr Benjamin Gießel referierte zum Thema Leistungsansprüche die gesetzlichen Pflegeversicherung.

Zum Unterhaltungsprogramm gehört das gemeinsame Bingo spielen. Der Hauptpreis in diesem Jahr war eine Reise in den Harz. Aber auch andere zahlreiche Gewinner freuten sich über tolle Preise.

Flughafen-Transfer:

05826-95 85 81



Mietwagen B. Gießel

Mietwagen – Krankentransporte (sitzend)
Gruppen- und Ausflugsfahrten

Hauptstraße 30 · 29556 Suderburg

... schnell und sicher ankommen!



www.Holzfensterbank.de

Hauptstraße 24 · 29556 Suderburg | ☎ 05826-880025



Berichte, Meinungen, Interviews und mehr...

Aus der Redaktion

Stefan Kleuker neuer Bürgermeister in Gerdau

Manch ein Beobachter rieb sich verwundert die Augen: Nach nur 473 Tagen hat Bürgermeister Volker Schulz in Gerdau, „aus persönlichen und beruflichen Gründen“ das Handtuch geworfen.

In einer Pressemitteilung vom 19.10.2015 gab er bekannt, dass der Zeitaufwand für das Amt des Bürgermeisters in der Gemeinde Gerdau doch erheblich höher sei, als ihm im Vorfeld geschildert wurde. „Wenn ich ein Amt ausübe, möchte ich selbst auch davon überzeugt sein, die Aufgabe optimal zu erledigen. Der dafür notwendige Zeitaufwand ist mit meiner beruflichen Tätigkeit nicht auf Dauer vereinbar“.

Schulz hatte am 15.7.2014 Otto Schröder „beerbt“, der 20 Jahre lang die Politik in der Gemeinde dominierte. Der seinerzeit „natürliche“ und für das Amt hoch ambitionierte Nachfolger, Stefan Kleuker, galt zu diesem Zeitpunkt als politisch „verbrannt“, weil er als allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters seine eigene Gemeinde im Streit um die „Worth“, verklagt hatte.

Da eine weitere Kandidatin, die stellvertretende Bürgermeisterin

Elvira Hentschke, zur Frage einer Kandidatur abgewunken hatte, zauberte die Gerdauer CDU dann Volker Schulz aus dem Hut. Dieser war als CDU-Neuling bis zu diesem Zeitpunkt wenig aufgefallen ist.

Von hinten durch die Brust ins Auge...

Schulz galt bei vielen als Interimskandidat, der den Posten des Bürgermeisters bekleiden musste, bis sich die Wogen um die Worth in Gerdau geglättet haben.

Diese Zeit nutzte er, um einen moderateren Kommunikationsstil einzuführen. Den wiederum lobte Wolfgang Hahnemann der Gruppe SPD/GRÜNE auf der Ratssitzung nach der Wahl: „Es war eine sehr angenehme Zusammenarbeit. Wir sind immer über alles informiert worden und der neue Bürgermeister wird von uns daran gemessen werden“.

Die Wahl wurde in geheimer Abstimmung durchgeführt, SPD/GRÜNE hatten die Nominierung Kleukers „zur Kenntnis“ genommen und auf einen eigenen Kandidaten verzichtet.



Die vier Gerdauer Bürgermeister der letzten 16 Monate: Otto Schröder, Volker Schulz, Elvira Hentschke, Stefan Kleuker...

Der Ausgang der Wahl war den Gerdauer „Machtverhältnissen“ entsprechend und nicht überraschend: Ohne Gegenstimme, bei drei Enthaltungen, wurde Stefan Kleuker von seiner CDU gewählt und anschließend, sichtbar erfreut und zufrieden, vereidigt.

Er dankte Elvira Hentschke für die dreitägige Übernahme des Bürgermeisteramtes nach dem Rücktritt von Volker Schulz.

Anschließend überreichte er Volker Schulz für dessen Einsatz ein Apfelbäumchen (Sorte Bürgermeister-Apfel) sowie eine gravierte Glasplatte. Außerdem dankte er ihm in einer kurzen Ansprache: „Es war Dein Wunsch das Amt abzugeben. ... Es gibt einige, die meinen Du hast das zu kurz gemacht. Der Meinung bin ich nicht. ... Aus meiner Sicht hast Du das Amt gut gemacht. ...“ Es scheint, Kleuker und CDU haben ihr ursprüngliches Ziel erreicht. Nun soll er seine Chance haben. AP



Sichtbar zufrieden: Stefan Kleuker...



Sichtbar erleichtert: Volker Schulz...



Sichtbar deprimiert: SPD/GRÜNE-Gruppe...

Kommentare auf suderburg-online zur Nominierung Kleukers:

Uff, dass ist stark! Nicht dass der BM zurücktritt, sondern dass der CDU-Ratsherr, der Gerdau das Debakel um die „Worth“ eingebracht hat, um sein Ego zu streicheln und seinen Eigennutz über den Gemeinnutz zu stellen nunmehr Bürgermeister werden kann.

Erst verklagt Herr Kleuker die Gemeinde und sorgt dafür, dass eine uralte Dorfstraße nach Entwidmung der Allgemeinheit entzogen wird, dass Anlieger mit einem Betretungsverbot dieser Ortsverbindung belegt werden und gefährliche Umwege in Kauf nehmen müssen und dann soll dieser Ratsvertreter auch noch Repräsentant ALLER Gerdauer Bürgerinnen und Bürger werden???

Offensichtlich fehlt da der CDU etwas an Feingefühl, Anstand und an christlich-demokratischen Grundwerten, wenn sie diesen Deal mitmacht. Leider ist das politische Gedächtnis der Wählerinnen und Wähler in vielen Fällen sehr kurz, aber zu hoffen ist, dass die CDU bei der nächsten Kommunalwahl ihre Quittung für diesen gewissenlosen Coup bekommt, wenn sie ihn denn umsetzt. Aber vielleicht gibt es ja doch noch Menschen in der Fraktion, die plötzlich beginnen nachzudenken. Meinen denn die Ratsmitglieder, dass die Gemeinde ihr Besitz ist, mit dem sie ganz nach Gusto umgehen könne?

Italiano

Hallo, wenn selbst die Gerdauer SPD-Grünen-Gruppe den Abgang von BM V. Schulz wegen seiner konstruktiv-offenen Arbeitsweise bedauert (AZ v. 19. Oktober 2015),

dann muss sich wirklich etwas im Rat verändert haben. Hut ab, Herr Schulz! Wie will nun aber ein Ratsherr Kleuker das Amt ausfüllen, der selbst auswärts berufstätig und gleichzeitig Betreiber eines großen landwirtsch. Betriebes ist, der Ratsmitglied im Samtgemeinderat ist und dort einem Ausschuss vorsitzt, der sicherlich noch weitere Posten in anderen Gremien inne hat? Wenn Herr Schulz seinen Rücktritt mit der Arbeitsbelastung nur eines Mandats erklärt, welche überschüssige Arbeitskraft muss dann erst Herr Kleuker besitzen? Ist Herr Schulz vielleicht ein Interimskandidat gewesen, der den Stuhl nur solange wärmen durfte, bis man sich in der CDU eines anderen besonnen hatte?

Augenfällig auch die Tatsache, dass es in der CDU-Fraktion niemanden gibt, der soviel Rückgrat hat, jetzt in die „Bütt“ zu steigen. Ja weshalb haben sich denn die Ratsmitglieder aufstellen lassen, wenn sie jetzt der Mut verlässt, sich im Rat zur Wahl zu stellen? Sollte es an der Arbeitsbelastung liegen, könnte der Rat ja auch nach dem Gesetz beschließen, die Verwaltungsarbeit an die SG zu übertragen. Dieser hasenfüßigen Truppe kann man demnach nur mit auf den Weg geben, tretet zurück, lasst Neuwahlen stattfinden oder erinnert euch daran, dass der Rat auch 2 Stellvertreter des BM hat. Dann müsste es demokratisch auch heißen können, bitte das Amt übernehmen! Aber höchstwahrscheinlich möchte man so weiterverfahren wie bisher, damit man vor Ort immer alle entscheidenden Fäden in der Hand behalten kann.

Truckerfreund

Veranstaltungskalender 2015 - November

- Fr. 06.11., 19:00 Uhr Partnerpokalschießen Z Olmseck, KK Suderburg
- Sa. 07.11. BINGO im „Hösseringer Hof“, SoVD Hösseringen/Räber
- So. 08.11., 09:00 Uhr CTF-Cross Rund um Hösseringen, Suderburg Sportplatz Tannrähm Start, VfL Suderburg e.V. Die Veranstaltung für Cross- und MountainbikerInnen bietet Strecken verschiedener Längen und Schwierigkeitsgrade. Ausschreibung folgt.
- So. 8. November, 10.30–18.00 Uhr Vorweihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt des Kreativen Kreises Winsen (Luhe), Museumsdorf Hösseringen. Lichtersterne, Lagerfeuer und Brennkörbe sorgen für ein vorweihnachtliches Ambiente in den Häusern und auf dem Gelände des Museumsdorfes, wenn Kunsthandwerker aus ganz Norddeutschland ihre schönsten handgefertigten Produkte anbieten. Neben den vielen kreativen und dekorativen Stücken wartet auf Sie auch ein reichhaltiges kulinarisches Angebot.
- Sa. 14.11., 09:00 Uhr Herbstlanglauf VfL Suderburg. Start in Hösseringen am Sportplatz. Der traditionelle Herbstlanglauf. Ausschreibung folgt.
- Sa. 14.11., 9:30–12:00 Uhr Feiern zum Volkstrauertag, alle Vereine und Verbände. An den Ehrenmalen in Suderburg (neben der Kirche), in Hösseringen und in Böddenstedt legen Abordnungen der Vereine und der Feuerwehren Kränze nieder. Es werden Ansprachen gehalten, u.a.
- So. 15.11. 09:00 Uhr Volkstrauertag U GH Müller, KK Suderburg
- So. 15.11., 09:30 Uhr Volkstrauertag Kranzniederlegungen. Böddenstedt, Hösseringen, Suderburg, Vereine und Verbände der Gemeinde
- Fr. 20.11. Mitgliederversammlung Schootenring Hösseringen
- Sa. 21.11. Herbstreinigung Förderkreis Hösseringen
- So. 22.11. Gottesdienst Kapelle Hösseringen
- Fr. 27.11. Sicherheitsbelehrung Feuerwehr Hösseringen
- Sa. 28.11. Adventsschießen und Weihnachtsfeier 14:30 Z Olmseck, KK Suderburg

**Die nächste Ausgabe der DIE ZEITUNG
erscheint ab 26. November 2015
Redaktionsschluss ist der 22. November 2015**



Neue Trainingstops für die U15 der JSG Suderburg/Holdenstedt
Dank einer Spende von Barth Catering gab es für die Spieler und das Trainer-team der U15 der JSG Suderburg/Holdenstedt neue Trainingstops. Der Sponsor Alexander Barth ließ es sich nicht nehmen und kam persönlich zur Übergabe nach Suderburg. Die Mannschaft bedankte sich und zeigte beim anschließenden Training ihr Können.

Traueranzeigen

Man glaubt gut vorbereitet zu sein.
Wenn es aber passiert, macht einen das Endgültige
jedoch fassungslos.

HERZLICHEN DANK

für alle tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
für jede Umarmung, die uns liebevoll umschloss,
für jede Träne, die so kostbar ist,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für alle Blumen und Zuwendungen
und für die vielen Beweise der Verbundenheit
und Wertschätzung

**Dieter
Ziegenhagen**
† 14. 9. 2015

Sunhild Ziegenhagen und Kinder

Graulingen, im Oktober 2015



*Das Leben
ist nicht (immer) fair.
Ich bin sehr traurig.*

Kuddel

Wir trauern um

Helmut Bausch

und werden sein Andenken in Ehren halten.

Suderburger Herren-Stammtisch
Horst, Hans-Jürgen, Lothar, Norbert,
Edgar, Peter, Lutz, Klaus



Samstag, 7. 11. 2015

14.00 Uhr JSG U15 - VfL Westercelle U15



Ausweich- und Aufwärmtrikots für die 1. Herren

Dank der großzügigen Unterstützung von Karl-Heinz Vogt und der Firma Valenzi konnte die Fußballabteilung des VfL Suderburg neue Ausweich- und Aufwärmtrikots anschaffen.

Die Fußballer der 1. Herren und die Abteilungsleitung bedankt sich dafür recht herzlich.

Wildnissport

Echt gute Ausrüstung.

Winterjacken bei uns im **SHOP!**



Hier finden Sie uns:

 **SHOP**



Im Gewerbepark

Bahnhof
500 Meter



Alter Postweg

Wildnissport GmbH | Im Gewerbepark 12 | 29556 Suderburg

www.wildnissport.de | Outdoor | Jagd | Expedition | Hund | Pfeil & Bogen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09-17 Uhr & Sa. 10-13 Uhr | Telefon 05826-95808-0